

Pressemitteilung

Eclipse Riena 2.0 steht jetzt bereit

Die neue Version ist Teil des Helios Release der Eclipse Foundation

Frankfurt, 23. Juni 2010 – Seit heute ist Eclipse Riena 2.0 als Teil von Eclipse Helios, dem Simultan-Release 39 unterschiedlicher Projekte der Eclipse Foundation, weltweit verfügbar. Eclipse Riena stellt eine Plattform für die Entwicklung von Client/Server Applikationen bereit, die auf der Eclipse Rich Client Plattform (RCP) und Equinox basiert. Die aktuelle Version bietet zahlreiche Neuheiten, welche die Realisierung benutzerfreundlicher Geschäftsanwendungen weiter vereinfacht. Sie steht unter <http://www.eclipse.org/helios> zum Download bereit.

Zu den Neuheiten von Eclipse Riena 2.0 zählen u.a. Werkzeuge zur weiteren Vereinfachung der Anwendungsentwicklung sowie die Unterstützung automatisierter Anwendungstests und betrieblicher Integrationstests. So können Entwickler jetzt mit Hilfe der neuen Werkzeuge die verschiedenen Strukturelemente ihrer Applikation besser überblicken und kontrollieren und auf diese Weise komplexe Applikationen noch schneller realisieren. Gleichzeitig lassen sich durch die neuen Werkzeuge Fehlermöglichkeiten, die beim Zusammenfügen oder Ändern größerer Anwendungen auftreten, deutlich reduzieren.

Die Unterstützung automatisierter Anwendungstests mit Eclipse Riena 2.0 ermöglicht es Entwicklern des Weiteren, ihre - für den Workflow und die Dialogkontrolle verantwortlichen Strukturelemente „Controller“ - in einem automatisiert ablaufenden Regressionstest zu überprüfen. Die Anwendungstests laufen direkt unter der Oberfläche der Anwendung und decken alle nicht-graphischen Facetten der Dialoge und Abläufe ab. Darüber hinaus lässt sich im Rahmen der Unterstützung betrieblicher Integrationstests die Erreichbarkeit aller Remote Services vom Client aus auf einfache Art und Weise testen, ohne dass die dahinterliegende Funktionalität auf dem Server aufgerufen wird.

Mit der Version 2.0 wurden gleichzeitig einzelne Bereiche von Eclipse Riena optimiert. Hierzu zählen z.B. eine durchgängig einheitliche Bezeichnung der Programmier-Schnittstellen, deren klarer Zuschnitt auf ihre jeweilige Aufgabe und eine um-

fassende, technische Dokumentation der Schnittstellen. Darüber hinaus können Riena-Nutzer jetzt für Markierungen von Pflicht- und Ausgabefeldern sowie von Fehlerkennungen eigene visuelle Elemente entwickeln und einsetzen. Gleichzeitig wurde in Kooperation mit dem Projekt Eclipse RAP die Unterstützung von Web-Browser-Oberflächen verbessert.

„Wir freuen uns, dass wir mit Eclipse Riena zum zweiten Mal in Folge am jährlichen Release der Eclipse Foundation teilnehmen“, sagt Jürgen Wiesmaier, Vorstand der compeople AG. „Auf diese Weise kann Riena als eines der großen Eclipse Runtime-Projekte dazu beitragen, den realisierten Ausbau der Runtime Technologien innerhalb der Eclipse Foundation für die Eclipse User sichtbar zu machen.“

Als nächste Schritte bei der Weiterentwicklung von Eclipse Riena sind zunächst die Integration in Eclipse e4 sowie Qualitätssteigerungen hinsichtlich Speicherverbrauch und Prozessorzeit und ein Ausbau der Toolbox geplant.

Zu Eclipse Riena

Eclipse Riena ist eines der großen Runtime-Projekte innerhalb der Eclipse Community. Riena stellt eine Plattform für die Entwicklung von Client/Server-Applikationen bereit, die auf der Eclipse Rich Client Plattform (RCP) und Equinox basiert. Den Kern von Riena bilden OSGi-basierte Remote Services. Mit ihnen können Entwickler schnell und einfach Multi-Tier Client/Server-Applikationen erstellen. Riena zeichnet sich insbesondere durch ein UI-Navigationskonzept aus, das sich vor allem für die Realisierung von komplexen Geschäftsanwendungen mit Fokus auf Benutzerfreundlichkeit eignet. Riena wird bereits als Plattform für Innen- und Außendienstsysteme in verschiedenen Projekten im Finanzdienstleistungssektor eingesetzt.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Website: http://wiki.eclipse.org/Riena_Project

Zur compeople AG

Die compeople AG ist ein innovativer IT-Dienstleister. Ihre Kernkompetenz ist das Realisieren anwenderfreundlicher Außendienstsysteme auf Basis der compeople Smart Client Plattform. Schwerpunkte ihres durchgängigen Service-Angebots sind die Softwareentwicklung mit Java und Open Source, die Beratung rund um IT-Architekturen und Agile Projektmanagementmethoden (SCRUM). Als „Solution Member“ der Eclipse Foundation trägt die compeople AG maßgeblich zur Weiterentwicklung der Eclipse Runtime Plattform (Eclipse RT) bei. So stellt sie mit dem von ihr initiierten und geführten Eclipse Riena Projekt eine durchgängige Multi-Tier Applikationsplattform für benutzungsfreundliche Unternehmensanwendungen bereit.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Website: www.compeople.de

Pressekontakt:

compeople AG
Unternehmenskommunikation
Manuela Duft
Mobil: +49 (0) 176-62072610
E-Mail: mdu@compeople.de